

Hundeplatzregeln des HSV Die Peiner Eulen e. V.

Liebe Hundefreunde,

um einen reibungslosen Ablauf auf dem Hundeplatz zu gewährleisten, gibt es gewisse Regeln - bitte durchlesen und einhalten!



Das Betreten des Platzes geschieht auf eigene Gefahr. Eine Haftung des Vereins, des Vorstandes und der ehrenamtlich tätigen Trainer ist ausgeschlossen.

Während des Trainings bleibt der Hundehalter stets verantwortlich für seinen Hund. Eine Tierhalterhaftpflichtversicherung ist zwingend notwendig.



Vor Kurs-/Trainingsbeginn sollte jeder Halter seinem Hund ausreichend Gelegenheit geben sich außerhalb des Vereinsgeländes zu lösen.

Bitte beachten: In den umliegenden Feldwegen am Vereinsgelände herrscht nach Absprache mit der Jägerschaft ganzjährig Leinenpflicht!



Am Training teilnehmen können nur Hunde, deren **Schutzimpfungen** vorher nachgewiesen worden sind.

Für die Welpengruppe ist ein altersangemessener Impfschutz nachzuweisen, eine Teilnahme ist bereits vor Abschluss der Grundimmunisierung möglich.



Den Anweisungen der Trainer ist stets Folge zu leisten, insbesondere in außergewöhnlichen Situationen (z.B. Raufereien). Dies gilt nicht nur auf dem Platz, sondern auch bei Stadtgängen oder Spaziergängen im Gelände.



Wenn Hunde auf dem Platz Kot absetzen, ist dieser umgehend vom jeweiligen Hundeführer zu entfernen. Beutel oder Tüten hierfür sollten mitgebracht werden. Die Entsorgung erfolgt in die bereitgestellten Mülleimer.



Unsere Trainingsplätze sind „**rauchfreie Zone**“. Wer rauchen möchte, kann dies außerhalb des Geländes oder am Vereinsheim tun. Wird vor dem Platz geraucht, sind die Zigarettenreste in unseren Mülleimern zu entsorgen.



Das Markieren von Rüden und Hündinnen auf dem Vereinsgelände und an Trainingsgegenständen **sollte unter allen Umständen vermieden werden**. Ggf. ist sofort mit Wasser zu reinigen.



Läufige Hündinnen dürfen nach vorheriger Rücksprache mit den Trainern generell am Training teilnehmen. Während der Stehtage ist auch zum Wohle der Hündinnen von einer Trainingsteilnahme abzusehen.



Erkrankte Hunde haben keinen Zutritt zum Platz, wenn sie dadurch eine Gefahr (Ansteckung etc.) für andere darstellen oder der Besuch der Trainingsstunde für sie selbst eine zu große Belastung ist.



Das Training beginnt pünktlich. Das Betreten der Trainingsplätze darf nach bereits begonnener Trainingsstunde nur auf Anweisung der Trainer erfolgen.



Beim Betreten des Platzes ist in jedem Falle darauf zu achten, dass keine Hunde im Freilauf sind und dass der eigene Hund andere Hunde nicht stört.

Grundsätzlich sind die Hunde während des Trainings angeleint zu führen.



Mit den Gerätschaften und Materialien auf dem Vereinsgelände ist pfleglich umzugehen. Bitte beachtet die Aufbewahrungshinweise in den einzelnen Geräte-Containern!



Die Übungsgeräte werden ausschließlich von Hunden genutzt. Für Kinder und/oder Erwachsene ist die Nutzung untersagt!



Freies Laufenlassen bzw. Spielphasen finden nur nach Rücksprache mit den Trainern statt. Dabei hat jeder Hundeführer stets auf seinen Hund zu achten und ggf. einzuwirken, wenn der Hund unerwünschtes Verhalten zeigt.



Frei nach dem Motto „Der Letzte macht das Licht aus und die Tür zu!“ ist bitte darauf zu achten, dass die Geräte-Container und die einzelnen Tore der Trainingsplätze nach dem Training verschlossen worden sind!